

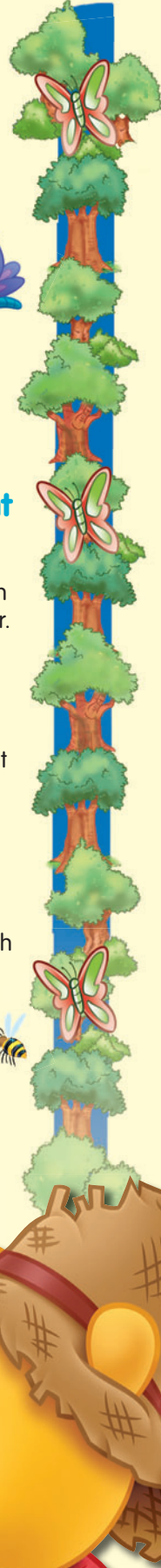
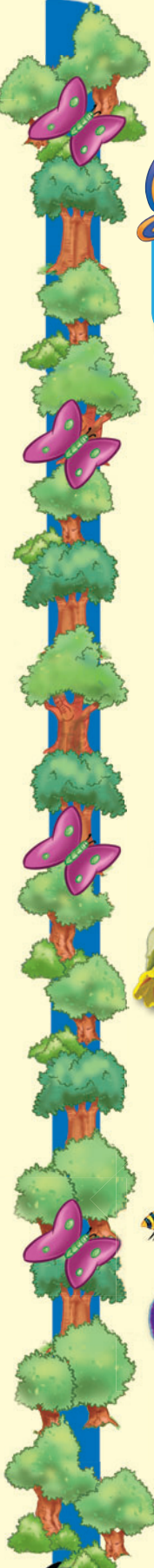


Winnie Puuhs Blütenkunde

Die Blumen des Frühlings

Endlich wird es draußen wärmer und alles beginnt zu wachsen und zu blühen. Viele bunte Blumen schmücken jetzt unsere Wiesen. Hast du dir die Blüten schon mal genauer angesehen? Der Frühling ist ein richtiger Künstler.

Diese herrlichen Blumen kannst du entdecken.



Gänseblümchen

Überall auf der Wiese findest du jetzt das zarte, kleine Gänseblümchen. Mädchen verwenden sie gerne für Orakelspiele: Er liebt mich, er liebt mich nicht... Du kannst sie übrigens auch essen. Die Blütenblätter schmecken schön nussig.



Narzissen

Jedes Jahr aufs Neue kündigt uns die schöne Narzisse den Frühling an. Besonders bekannt ist die gelbe Narzisse, die du sicher auch als Osterglocke kennst. Aber Vorsicht! Die Osterglocke ist eine Giftpflanze.



Vergissmeinnicht

Die Blume mit den vielen kleinen, blauen Blüten hat einen starken symbolischen Charakter. Wie ihr Name schon verrät, bedeutet sie „Vergiss mich nicht“. In vielen Sprachen hat die Blume einen Namen mit gleicher Bedeutung.



Maiglöckchen

Ein Schmuckstück des Frühlings ist das Maiglöckchen. Sein intensiver, süßlicher Duft zieht viele Insekten an, die die Blüten bestäuben. Auch, wenn es wunderschön aussieht, das Maiglöckchen ist sehr giftig.



Schlüsselblume

Den Namen verdankt sie ihrem Aussehen. Der Blütenstand ähnelt nämlich einem Schlüsselbund. Mit frischen Schlüsselblumenblüten kannst du auch deinen Salat verzieren. Das sieht toll aus und schmeckt köstlich.



Tulpen

Die Tulpen gehören mit zu unseren beliebtesten Frühlingsblumen. Ursprünglich stammen sie aus Persien. Vor allem wegen ihrer Farbvielfalt sind sie sehr beliebt. Sie wachsen aus Zwiebeln, die wie unsere Salatzwiebeln aussehen.



Veilchen

Das hübsche violette Veilchen findet man oft an Waldrändern oder auf einer schattigen Wiese. Sein Duft ist wunderbar und wird gerne für Parfüm verwendet. Ihm wird auch eine heilende Wirkung nachgesagt, z. B. bei Erkältungen.

Löwenzahn

Im Frühling darf der leuchtend gelbe Löwenzahn nicht fehlen. Aus ihm entwickelt sich die Pusteblume, die alle Kinder gerne in den Wind blasen. An den Schirmchen hängen Samen für neue Löwenzahnpflanzen.



Beim Pflücken musst du allerdings aufpassen, da der Saft im Stängel hässliche Flecken auf deiner Kleidung hinterlässt.

